

2. Sachkompetenz

a) Ich kann erklären, was ein Grundbedürfnis eines Menschen ist. (S. 58/59)

- 1 Erkläre, was ein Grundbedürfnis ist und nenne mindestens zwei Grundbedürfnisse eines Menschen.

(_/4 P.)

Grundbedürfnisse des Menschen sind wichtige Lebensvoraussetzungen (1), die erfüllt sein müssen, um ein gesundes und würdiges Leben (1) führen zu können.

z.B.: Zugang zu Trinkwasser; Nahrung (z.B. Brot, Reis ...), Kleidung, Wohnung, Schlaf,

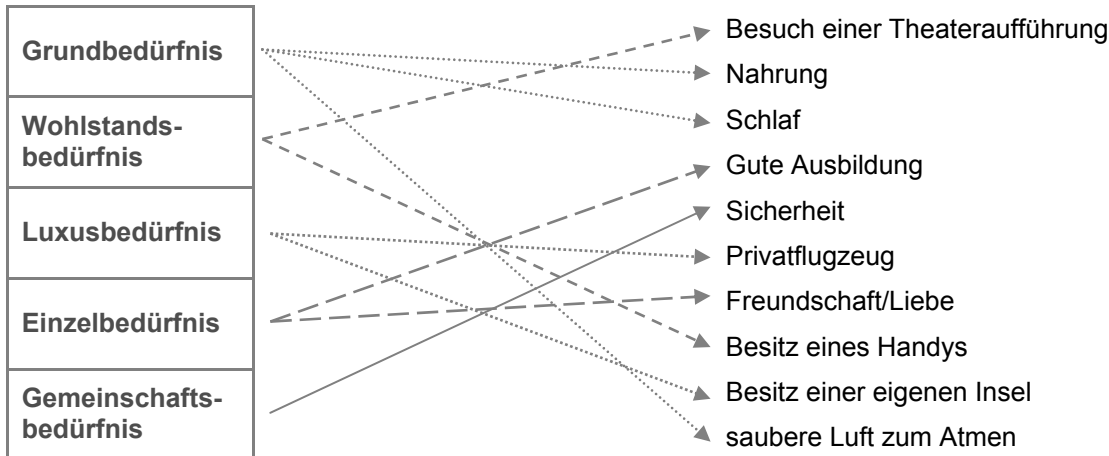
Insulin als lebensnotwendiges Medikament für Zuckerkrankte

stimmt	4 Punkte	stimmt überwiegend	3 Punkte	stimmt teilweise	2 Punkte	stimmt nicht	1 – 0 Punkte
Punkteverteilung: Je Grundbedürfnis 1 Punkt.							

b) Ich kann einzelne Bedürfnisse den Bedürfnisarten (Grund-, Wohlstands-, Luxus-, Einzel-, Gemeinschaftsbedürfnis) zuordnen. (S. 58–61)

- 2 Ordne die Bedürfnisse den Bedürfnisarten zu.

(_/5 P.)



stimmt	5 Punkte	stimmt überwiegend	4 Punkte	stimmt teilweise	3 Punkte	stimmt nicht	2 – 0 Punkte
--------	----------	--------------------	----------	------------------	----------	--------------	--------------

c) Ich kann zwei Merkmale eines Marktes nennen. (S. 66/67)

- 3 Nenne zwei Merkmale eines Marktes.

(_/2 P.)

– Ort, wo Käufer und Verkäufer regelmäßig zusammen kommen.

– Ort, wo Produkte angeboten und gekauft werden.

stimmt	2 Punkte	stimmt überwiegend	–	stimmt teilweise	1 Punkt	stimmt nicht	0 Punkte
--------	----------	--------------------	---	------------------	---------	--------------	----------

Name:

Klasse:

Datum:

d) Ich kann anhand eines Beispiels den Zusammenhang von Angebot, Nachfrage und Preis beschreiben. (S. 66/67)

4 Beschreibe die drei Situationen mit Hilfe der Begriffe „Angebot“, „Nachfrage“, „Preis“, wenn jeder Kunde eine Hose kaufen möchte und ordne das richtige Preisschild zu. (___/9 P.)

1 Jeans: 100,- € A	Jede Jeans: 50,- € B	Angebot !!! Jede Jeans 20,- € C

Es gibt viele Kunden und nur drei Hosen (1).

Die Nachfrage ist also hoch und das Angebot

gering (1). → hoher Preis (Preisschild A: 100,-€)

(1)

Sechs Kunden wollen sechs Hosen kaufen (1).

Das Angebot ist also ausreichend für die sechs

Personen (Angebot und Nachfrage befinden

sich im Gleichgewicht) (1) → stabiler Preis

(Preisschild B: 50,-€) (1)

Sieben Hosen stehen zum Verkauf an, aber es gibt nur drei Kunden (1). Die Nachfrage

(wenig Kunden) ist also gering und das Angebot groß (viele Hosen) (1) → Preis sinkt

(Preisschild C: 20,-€) (1)

stimmt	9 – 8 Punkte	stimmt überwiegend	7 Punkte	stimmt teilweise	6 – 5 Punkte	stimmt nicht	4 – 0 Punkte
--------	--------------	--------------------	----------	------------------	--------------	--------------	--------------

e) Ich kann am Beispiel eines Produktes die Prozesse Beschaffung, Produktion und Absatz erklären. (S. 70/71)

5 Erkläre am Beispiel eines Produktes die Prozesse Beschaffung, Produktion und Absatz. (___/6 P.)

Beschaffung: Die Zutaten für den Obstsalat liefert die Natur: Die Äpfel müssen geerntet

und gelagert werden (1), dann kauft der Verbraucher sie als Bestandteil des zukünftigen

Obstsalats. Die Ware muss also erst einmal beschafft werden. (1)

Produktion: Danach findet die Produktion des Obstsalates statt (1):

mit Hilfe von Produktionsgütern, z.B. einem Küchenmesser, werden die Zutaten

klein geschnitten und verarbeitet (1).

Absatz: Wenn alles fertig ist, beginnt der Absatz (1): der Obstsalat wird verkauft (1).

stimmt	6 Punkte	stimmt überwiegend	5 Punkte	stimmt teilweise	4 – 3 Punkte	stimmt nicht	2 – 0 Punkte
--------	----------	--------------------	----------	------------------	--------------	--------------	--------------

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

f) Ich kann die drei Produktionsfaktoren und jeweils zwei Beispiele dafür nennen. (S. 70/71)

6 Nenne die drei Produktionsfaktoren und jeweils zwei Beispiele.

(_/6 P.)

– Arbeit/Wissen (1): z.B. Schulbildung, handwerkliche Fähigkeiten (2x ½ P)

– Natur (1): z.B. Luft, Wasser, Boden, Rohstoffe (2x ½ P)

– Produktionsgüter (1): z.B. Werkzeuge, Maschinen, Geld (2x ½ P)

stimmt	6 Punkte	stimmt überwiegend	5 Punkte	stimmt teilweise	4 – 3 Punkte	stimmt nicht	2 – 0 Punkte
Punkteverteilung: Je Produktionsfaktor 1 Punkt = 3 P; je Beispiel 0,5 Punkte = 3 P.							

g) Ich kann drei Formen der Arbeitsteilung nennen. (S. 72/ 73)

7 Nenne drei Formen der Arbeitsteilung.

(_/3 P.)

berufliche, räumliche, technische Arbeitsteilung

stimmt	3 Punkte	stimmt überwiegend	2 Punkte	stimmt teilweise	1 Punkt	stimmt nicht	0 Punkte
--------	----------	--------------------	----------	------------------	---------	--------------	----------

3. Methodenkompetenz

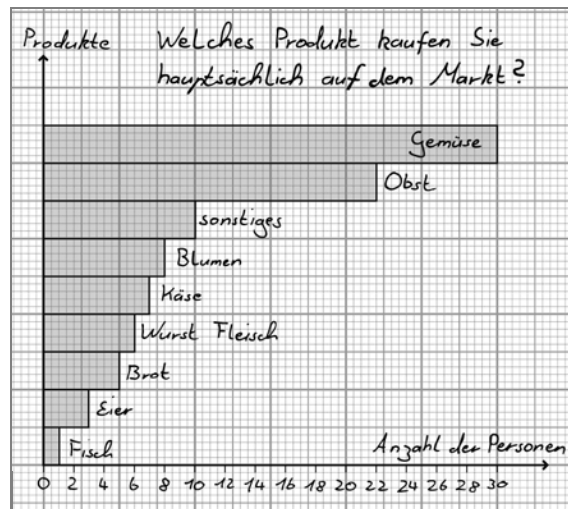
a) Ich kann einfache Informationen aus einer Befragung in einem Diagramm darstellen. (S. 68/69)

8 Erstelle zu den Werten aus der Befragung ein Diagramm.

(_/12 P.)

Befragung:
Welche Produkte kaufen Sie hauptsächlich auf dem Markt?

Produkt	Anzahl der Personen
Obst	22
Gemüse	30
Blumen	8
Fisch	1
Eier	3
Käse	7
Fleisch und Wurst	6
Brot	5
Sonstiges	10



stimmt	12 – 11 Punkte	stimmt überwiegend	10 – 9 Punkte	stimmt teilweise	8 – 6 Punkte	stimmt nicht	5 – 0 Punkte
Punkteverteilung: Überschrift und Achsenbeschriftungen jeweils 1 Punkt = 3 P; je richtiger Eintrag 1 Punkt = 9 P.							

Name:

Klasse:

Datum: